Informationspflicht nach Artikel 13 und 14 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) bei der Erhebung von personenbezogenen Daten

1. Anlass der Erhebung

Der Landkreis Märkisch-Oderland verarbeitet Daten von Ihnen im Zusammenhang mit der Antrags- und Verfahrensbearbeitung zum Unterhaltsvorschuss innerhalb des Fachdienstes Vormundschaften/Beistandschaften/Unterhalt.

Mit diesen Datenschutzhinweisen möchte der Landkreis Märkisch-Oderland Sie nachstehend gemäß Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) über die Verarbeitung Ihrer Daten informieren.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist:

Name	Landkreis Märkisch-Oderland
Zusatz	Der Landrat
Straße	Puschkinplatz 12
Postleitzahl	15306
Ort	Seelow
Telefon	03346 850-0
Telefax	03346 420
E-Mail-Adresse	buero_landrat@landkreismol.de
Internet-Adresse	https://www.maerkisch-oderland.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Der Beauftragte für den Datenschutz ist erreichbar unter:

Name	Landkreis Märkisch-Oderland
Straße	Puschkinplatz 12
Postleitzahl	15306
Ort	Seelow
E-Mail-Adresse	datenschutzbeauftragter@landkreismol.de

4. Verantwortliche Fachabteilung

Name	Landkreis Märkisch-Oderland
Amt	Jugendamt
Fachdienst	Vormundschaften/Beistandschaften/Unterhalt
Straße	Puschkinplatz 12
Postleitzahl	15306
Ort	Seelow
Telefon	03346 850-6405
E-Mail-Adresse	jugendamt@landkreismol.de

5. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

5.1 Zwecke der Verarbeitung

Ihre Daten werden erhoben, um das Verfahren zum Unterhaltsvorschuss zu bearbeiten, d. h. zum Beispiel um über Ihren Antrag auf Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UhVorschG) zu entscheiden oder zur Geltendmachung von übergegangenen Unterhaltsansprüchen.

5.2 Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchst. a), c) und Art. 9 Abs. 2 Buchst. a) DSGVO in Verbindung mit dem Unterhaltsvorschussgesetz (UhVorschG) verarbeitet.

6. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

Der Landkreis Märkisch-Oderland verarbeitet folgende Daten von Ihnen:

<u>Kategorien personenbezogener Daten</u>

- Name/Vorname
- Geburtsdatum/Alter
- Geschlecht
- Geburtsort
- Anschrift
- E-Mail-Adresse
- Telefonnummer
- Meldedaten
- Ausbildung
- Beruf
- Arbeitgeber
- Angaben zum Anstellungsverhältnis
- Familienstand
- Staatsangehörigkeit
- Krankenkasse
- Kontodaten
- Einkommen/Sozialleistungen
- Steuermerkmale
- Kapitalvermögen
- Versicherungen
- Schulden
- Eigentum/Vermögensgegenstände

<u>besonderen Kategorien personenbezogener Daten</u>

- Gesundheitsdaten

7. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden im Zuge des Verfahrens zum Unterhaltsvorschuss weitergegeben an:

Empfänger innerhalb der öffentlichen Stelle:

- Jugendamt
- Kreiskasse
- Sozialamt

Dritte:

- anderer Elternteil
- Arbeitgeber des unterhaltsverpflichteten Elternteils
- Jobcenter
- Agentur für Arbeit
- Ausländerbehörde
- Sozialamt
- Jugendamt
- Amtsgerichte
- Oberlandesgerichte
- Verwaltungsgerichte
- Rechtsanwälte
- Finanzämter
- Bundesamt für Justiz und Vollzugsbehörden im Ausland
- Botschaften
- Staatsanwaltschaft
- Vollzugsbehörden
- Gerichtsvollzieher
- Insolvenzverwalter
- Einwohnermeldeämter
- Standesämter
- Rententräger
- Banken
- Versicherungen

8. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Bei im Ausland lebenden unterhaltspflichtigen Personen können bei Rückforderungen im Zuge des Verfahrens zum Unterhaltsvorschuss die personenbezogenen Daten in Drittstaaten zu übermittelt werden.

9. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung beim Landkreis Märkisch-Oderland nur so lange gespeichert, wie dies für die Erreichung des unter Punkt 5 genannten Zwecks erforderlich ist oder gesetzliche Aufbewahrungsfristen eine Speicherung vorschreiben.

10. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen insbesondere folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Die Mitteilungspflicht an alle Empfänger, denen personenbezogene Daten offengelegt wurden, im Zusammenhang mit der Berichtigung oder Löschung personenbezogener Daten oder deren Einschränkung der Verarbeitung erfolgt durch den Verantwortlichen (Art. 19 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

11. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch den Landkreis Märkisch-Oderland durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen (Art. 7 DSGVO). Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

12. Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.
Wenn Sie sich an die Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht wenden möchten, können Sie sie wie folgt kontaktieren:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht
Dagmar Hartge
Stahnsdorfer Damm 77
14532 Kleinmachnow

Telefon: 033203/356-0
Telefax: 033203/356-49
E-Mail: Poststelle@LDA.Brandenburg.de
Internet: www.lda.brandenburg.de